Drucksache: 0041/2007/BV
Heidelberg, den 05.02.2007

Stadt Heidelberg
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

**Heidelberger Kooperationsmodell für die bei Trennung und Scheidung in familiengerichtlichen Verfahren beteiligten Professionen (HEIKO)
Zuziehung von Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung
hier: Frau Dr. Ulrike Schmidt-Aßmann, Richterin am Amtsgericht - Familiengericht - Heidelberg und Herr Rechtsanwalt Michael Eckert, Vorsitzender des Anwaltsvereins Heidelberg e. V. oder Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Jugendhilfeausschuss	07.03.2007	Ö	O ja O nein O ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Zuziehung von Frau Dr. Ulrike Schmidt-Aßmann, Richterin am Amtsgericht – Familiengericht – Heidelberg, Kurfürstenanlage 21, 69115 Heidelberg und Herrn Rechtsanwalt Michael Eckert, Vorsitzender des Anwaltsvereins Heidelberg e.V., Sofienstraße. 17, 69115 Heidelberg oder Stellvertretung als Sachverständige gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Begründung:

Für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 07.03.2007 ist als Tagesordnungspunkt das Thema "Heidelberger Kooperationsmodell für die bei Trennung und Scheidung in familiengerichtlichen Verfahren beteiligten Professionen (HEIKO)" vorgesehen.

Zu dieser Beratung sollen

Frau
Dr. Ulrike Schmidt-Aßmann
Richterin am Amtsgericht – Familiengericht – Heidelberg
Kurfürstenanlage 21
69115 Heidelberg

und

Herr
Rechtsanwalt Michael Eckert
Vorsitzender des Anwaltsvereins Heidelberg e.V.
Sofienstr. 17
69115 Heidelberg

gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung als Sachverständige zugezogen werden.

Die Zuziehung der beiden Sachverständigen ist in diesem Fall notwendig, da neben der Darstellung des Kinder- und Jugendamtes die Umsetzung des Kooperationsmodells aus Sicht der am Modell beteiligten Familienrichter/ -innen sowie der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte dargestellt werden soll.

gez.

Dr. Eckart Würzner